

Geschäftsbericht regio-märkte 2023

1 Zusammenfassung

regio-markt Rapperswil	02.09.2023: Hafenareal, Seequai Rapperswil, 18 Aussteller, zirka 2'500 Besuchende
regio-markt St. Gallen	16.09.2023: Marktgasse, Acrevis Süd, Altstadt St. Gallen, 34 Aussteller, zirka 5'000 Besuchende
regio-markt Winterthur	Durchführung storniert wegen zu wenig Anmeldungen
Kommunikationsleistung in Kontakten	619'157

2 Konzept und Wirkungsziele

Mit den regio-märkten mitten im Stadtzentrum von St. Gallen, Winterthur und Rapperswil werden spannende Plattformen für regionale Produzenten geschaffen. Durch ein vielseitiges Angebot an Regionalprodukten soll den Konsumenten die Attraktivität von regionalen Produkten aufgezeigt werden. Besuchende können regionale Spezialitäten degustieren, einkaufen, erleben und die Menschen hinter den Produkten kennenlernen.

An den regio-märkten können Lizenznehmer sich einer interessierten, neuen Kundschaft präsentieren und bestehende Kontakte pflegen. Ziel ist es, mit entsprechender Kommunikation an drei Orten gut besuchte regionale Märkte zu organisieren.

3 Medienleistung

Datum	Medium	Art des Beitrages	Kontakte
15.08.2023 – 16.09.2023	Landingpage	regio-märkte 2023	580
21.08.2023 – 03.09.2023	Working Bicycle	regio-markt Rapperswil – Veloboxen	Keine Angabe
26.08.2023	St. Galler Tagblatt	Genussvoller Erlebnistag – regio-markt St. Gallen	242'000
28.08.2023 – 02.09.2023	Facebook, Instagram	Bezahlte Kampagne zum regio-markt Umkreis Rapperswil	63'504
28.08.2023 – 02.09.2023	Plakate	Plakataushang der Stadt Rapperswil: 25 Plakate	Keine Angabe
29.08.2023 – 02.09.2023	Radio Zürisee	Eventline	176'000
30.08.2023	Linth-Zeitung Südostschweiz	Inserat Sujet regio-markt Veranstaltungshinweis im Regionalteil	19'759
02.09.2023	Facebook, Instagram	Story zum regio-markt Rapperswil	2042
02.09.2023	Facebook, Instagram	Post zum regio-markt Rapperswil	1252
04.09.2023 – 17.09.2023	Plakate	Plakataushang der Stadt St. Gallen zum regio-markt St. Gallen	Keine Angabe

11.09.2023 – 16.09.2023	Facebook, Instagram	Bezahlte Kampagne zum regio-markt Umkreis St. Gallen	90'031
13.09.2023	Facebook, Instagram	Organischer Post zur Marktwerbung mit Verlinkung aller Teilnehmenden	729
16.09.2023	Facebook, Instagram	Story zum regio-markt St. Gallen	2'641
16.09.2023	Facebook, Instagram	Post zum regio-markt St. Gallen	860
Total			619'157

4 Fazit

Rapperswil:

Das sonnige Wetter lockte viele Besuchende an den Seequai. Die Aussteller verzeichneten gute Verkaufszahlen und eine interessierte Kundschaft. Die Kulisse mit dem Hafenaerial von Rapperswil ist perfekt für einen Markt und wurde geschätzt.

Es wurde mehr in die Kommunikation investiert. Neu wurde ein Eventhinweis via Radio Zürisee und Printwerbung in der Linth-Zeitung der Südostschweiz geschaltet. Von den Ausstellern wurden auch die Hinweistafeln in der Altstadt gelobt.

St. Gallen:

Auch der regio-markt St. Gallen hatte Wetterglück. Die Stadt war während dem Markt sehr belebt. Spürbar war auch, dass der regio-markt St. Gallen schon viele Male durchgeführt wurde und bei der Stadtbevölkerung mittlerweile bekannt ist.

Einmal mehr ist die Anzahl Aussteller geschrumpft. Mit 32 Ständen ist der regio-markt mittlerweile weit entfernt von seiner ursprünglichen Grösse.

Winterthur:

Der Markt wurde wegen zu wenigen Anmeldungen storniert. Die Mindestanzahl von 15 Marktständen wurde nicht erreicht.

5 Ausblick

An den Märkten in St. Gallen und Rapperswil wird festgehalten. Das Datum für den regio-markt in St. Gallen 2024 ist der Samstag, 14.09.2024. Der regio-markt in Rapperswil wird am 28.09.2024 stattfinden.

Der regio-markt in Winterthur findet nicht mehr statt. Nach mehrfacher Durchführung mit wenig Ausstellern, musste dieses Jahr der Markt storniert werden. Deshalb wird darauf im Jahr 2024 verzichtet. Falls der Markt wieder einmal ins Leben gerufen wird, sollte er nicht mehr auf dem Gelände Neumarkt sondern in der Marktgasse oder in der Untertor-Gasse stattfinden.

Die häufigste Begründung für eine Absage der Teilnehmenden war das fehlende Personal. Deshalb wird nun abgeklärt, ob nächstes Jahr auch Degustationspersonal nach Stundenaufwand exklusive Anfahrt und Verpflegung über den Trägerverein CULINARIUM gebucht werden kann.

Die Akquise sollte im Jahr 2024 effizienter durchgeführt werden. Vorgesehene Änderungen sind ein Save-the-Date-Hinweis im Newsletter in der ersten Januarwoche, Social-Media-Posts und eine frühere Ausschreibung über Alpinavera und Züri Oberland.